

Mein Heimat-Dörfchen

Autor(en): **Hoop, J.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): - **(1970)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-938792>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

M I T T E I L U N G S B L A T T

Oktober 1970

für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein

4/70

wir möchten Sie auch dieses Jahr wieder zu unserer Generalversammlung herzlich einladen.

Die 23. ordentliche Generalversammlung

findet statt am

Samstagsabend, 14. November 1970

Mein Heimat-Dörfchen

O trautes, liebes Heimatdörfchen,
Du teurer Ort am jungen Rhein,
Gedenk ich dein in weiter Ferne,
Zieht Sehnsucht mir ins Herz hinein.

Noch seh' ich deine grünen Wälder
Und Wiesen, rings in Duft erfüllt.
Und all' die Fluren und die Felder
Es ist der Heimat trautes Bild.

Und dort am Rand des kleinen Dörfchens
Schaut aus der Bäume Grün heraus,
Mit seinen freundlich hellen Fenstern
Mein liebes, teures Vaterhaus.

Ich denke meiner Kindheit Tage,
Wo ich noch aller Sorgen frei,
Bewacht von treuer Elternliebe
Verbrachte meinen Lebensmai.

Noch hör' ich alte traute Lieder
Von Liebesglück und Sonnenschein.
Ich fühl' mich in der Heimat wieder
Im Dörfchen dort am jungen Rhein.

(J.Hoop, Ruggell)

Wir hoffen sehr, recht viele Landsleute, Mitglieder und Nichtmit-
glieder, an der Generalversammlung begrüßen zu können und ver-
bleiben

mit landsmännischen Grüßen

Der Vorstand